



## Verhandlungsschrift Gemeinderat der Gemeinde Gampern

GR/004/2016

### Sitzung (Zeit)

22. September 2016, 20.00 – 21.05 Uhr

### Sitzung (Ort)

Sitzungssaal Gemeinde Gampern

### Vorsitzender

Bürgermeister Hermann Stockinger

### anwesende Gemeinderäte – ÖVP Fraktion (Summe 13)

Manuela Gschwandtner, Christian Hauser, Franz Hauser, DI. DI. Dr. Thomas Hochleitner, Markus Klampferer, Ernst Knoll, Barbara Kritzinger, Obmann Jürgen Lachinger, Josef Mayr, Gerhard Neudorfer, Vizebürgermeisterin Evelyn Schobesberger, Alois Staudinger, Bürgermeister Hermann Stockinger

### anwesende Gemeinderäte – SPÖ Fraktion (Summe 8)

Leopold Brandl, Andreas Fellner, Silvia Gmoser, Daniela Holzinger-Vogtenhuber, BA, Claudia Past, Manuel Praschl, Franz Schmidt, Obmann Markus Vogtenhuber, BA

### anwesende Gemeinderäte – FPÖ Fraktion (Summe 4)

Günther Braschler, Obmann Peter Fellner, Markus Gangl, Josef Wageneder

### Ersatzmitglieder

ÖVP:

Josef Mayr für Rudolf Sulzberger  
Markus Klampferer für Magdalena Sulzberger  
Alois Staudinger für Mag. Andreas Meissner

SPÖ:

Andreas Fellner für Daniel Strobl

FPÖ:

Markus Gangl für Astrid Benedukt

**Schriftführerin:** Theresa Gstöttner

**Anwesend:** Amtsleiter Christoph Stockinger, MBA

### Zuhörer

1 Person

## **Nachweis über die ordnungsgemäße Einladung**

Die Tagesordnung wurde rechtzeitig und nachweislich allen Mitgliedern des Gemeinderates postalisch und per Mail zugestellt. Weiters wurde die Tagesordnung an der Amtstafel und auf der Homepage rechtzeitig kundgemacht.

## **Gesetzesgrundlage**

Oö. Gemeindeordnung 1990 (Novelle 2007), Geschäftsordnung für Kollegialorgane  
Erstellung der Verhandlungsschrift § 54 der Oö. Gemeindeordnung

## **Akustische Aufzeichnung**

Der gesamte Verlauf der Gemeinderatssitzung wurde mit der Aufnahmeanlage im Sitzungssaal aufgezeichnet. Die Datei GR\_04.MP3 wurde am Server des Gemeindeamtes Gampern unter H:\Bilder\Tonband\_Gemeinderat\2016 abgespeichert und archiviert.

## **Der Vorsitzende eröffnet um 20.00 Uhr die Sitzung und stellt fest, dass**

- a. die Sitzung von ihm einberufen wurde;
- b. die Verständigung hierzu an alle Mitglieder schriftlich, nachweislich, ordnungsgemäß und zeitgerecht unter Bekanntgabe der Tagesordnung erfolgt ist; die anwesenden Ersatzmitglieder sind angelobt;
- c. die Beschlussfähigkeit gegeben ist;
- d. die Verhandlungsschrift über die letzten Sitzungen vom 30.06.2016 bis zur heutigen Sitzung während der Amtsstunden im Gemeindeamt zur Einsicht aufgelegt sind, während der Sitzung zur Einsicht aufliegen und gegen diese Verhandlungsschrift bis zum Sitzungsschluss Einwendungen eingebracht werden können.

## **Tagesordnung, Beratungsverlauf und Beschlüsse:**

Die Tagesordnung lautet wie folgt:

### **T a g e s o r d n u n g:**

1. Prüfbericht der BH Vöcklabruck zum Voranschlag 2016
2. Prüfbericht der BH Vöcklabruck zum Rechnungsabschluss 2015
3. Nachtragsvoranschlag 2016
4. Veranlagung der Rücklagen der Gemeinde
5. Feuerwehr Gebührenordnung in Gampern
6. Schulbeitrag an Privatschulen ab dem Schuljahr 2016/2017
7. Subvention für die Pfarre Gampern zum barrierefreien Eingang bei der Pfarrkirche Gampern
8. Musikheim Gampern - Nachtrag zum Mietvertrag
9. Winterdienst - Verlängerung des Werkvertrages mit dem Lohnunternehmen Kircher
10. Verordnung über die Auflassung eines Straßenstückes in der Ortschaft Weiterschwang und Verkauf an Erika und Gerald Bauer
11. Kommunalfahrzeug für den Bauhof und Mäher für die Union – Vergabe

12. Grundstücksankauf für den Gehsteig vom Ortsende bis zur Sonnenwiese - Beschlussfassung Vertrag mit Berger
13. Informationen zum Akt Kreuzer/Sonnleitner in Siedling (Bau, Gewerbe, Zufahrt)
14. Gestattungsvertrag für das Buswartehaus am Zeilinger Berg mit der Landesstraßenverwaltung
15. Grundsatzbeschluss für ein neues Altstoffsammelzentrum Gampern/Timelkam
16. Infrastrukturarbeiten im Gewerbepark Be One - Vergabe der Arbeiten
17. Bebauungsplan Nr. 3 "Erweiterung Sonnenwiese" - Genehmigung
18. Gugg, Gampern - Genehmigung Flächenwidmungsplanänderung 4.46.
19. Seyfriedsberger, Pöring - Einleitung Flächenwidmungsplanänderung 4.47. und ÖEK 2.15
20. Schachl, Baumgartering - Einleitung Flächenwidmungsplanänderung 4.48.
21. Fuchs, Fischhamering - Einleitung Flächenwidmungsplanänderung 4.49.
22. Rieger, Hehenberg - Einleitung Flächenwidmungsplanänderung 4.50. und ÖEK 2.16.
23. Wagenhuber, Piesdorf - Einleitung Flächenwidmungsplanänderung 4.51.
24. Allfälliges

## **I. Prüfbericht der BH Vöcklabruck zum Voranschlag 2016**

Der Prüfbericht der BH Vöcklabruck zum Voranschlag 2016 wird dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht und wurde am 15.09.2016 im Finanzausschuss behandelt.

### **Antrag**

Bürgermeister Stockinger stellt den Antrag, den gegenständlichen Bericht zum Voranschlag 2016 der Bezirkshauptmannschaft Vöcklabruck vom 30.06.2016 GZ: BHVBGem-2016-3780/57-EIP laut Anlage I als Gemeinderat zur Kenntnis zu nehmen.

### **Beschluss: Einstimmige Annahme**

**Abstimmung durch Erheben der Hand, Info: 25 Stimmberechtigte**

## **2. Prüfbericht der BH Vöcklabruck zum Rechnungsabschluss 2015**

Der Prüfbericht der BH Vöcklabruck zum Rechnungsabschluss 2015 wird dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht und wurde am 15.09.2016 im Finanzausschuss behandelt.

### **Antrag**

Bürgermeister Stockinger stellt den Antrag, den gegenständlichen Bericht zum Rechnungsabschluss 2015 der Bezirkshauptmannschaft Vöcklabruck vom 12.07.2016 GZ: BHVBGem-2016-129061/16-PF laut Anlage 2 als Gemeinderat zur Kenntnis zu nehmen.

### **Beschluss: Einstimmige Annahme**

**Abstimmung durch Erheben der Hand, Info: 25 Stimmberechtigte**

### 3. Nachtragsvoranschlag 2016

Amtsleiter Stockinger bringt den Amtsbericht zum Nachtragsvoranschlag 2016 vor:

#### Behandlung im Ausschuss

Der Finanzausschuss hat sich mit dem Nachtragsvoranschlag in seiner Sitzung am 15. September 2016 beschäftigt und schlägt dem Gemeinderat die vorliegende Version zur Beschlussfassung vor.

#### Ausgangssituation im Voranschlag 2016

Der Voranschlag 2016 war im ordentlichen Haushalt mit € 6.208.600,-- und im außerordentlichen Haushalt mit € 1.896.200,-- ausgeglichen erstellt.

FO Vogtenhuber informiert sich, warum es Veränderungen bei dem Veranstaltungszentrum und der Unterführung in Baumgating gibt.

Bürgermeister Stockinger gibt bekannt, dass eine Information zum Sprechtag beim Landesrat unter All-fälliges geplant ist.

#### Antrag

Der Bürgermeister stellt den Antrag, den Nachtragsvoranschlag 2016 wie vorliegend und im Finanzausschuss behandelt zu beschließen.

Der ordentliche Haushalt wurde mit € 6.334.300,-- erstellt. Beim außerordentlichen Haushalt ergibt sich ein Überschuss von € 336.700,-.

Die Abweichungen zum Voranschlag 2016 von mind. 10 % oder € 1.000,-- sind laut Anlage 3 begründet dargestellt.

Die Finanzierung der außerordentlichen Vorhaben ist laut Anlage 4 aufgelistet.

Sämtliche Projekte sind ausfinanziert. Auf Grund der Auszahlung der Landes- und Bundesmittel für die Schulsanierung und den Horteinbau können die Mittel für die VA-Halle wie geplant wieder einer Rücklage zugeführt werden. Der Überschuss im ao. Haushalt entsteht durch den Verkauf von Baugründen in der Sonnenwiese. Die BZ Mittel für den Ankauf der Kommunalfahrzeuge werden aus dem ordentlichen Haushalt bis 2017 vorfinanziert.

#### **Beschluss: Einstimmige Annahme**

**Abstimmung durch Erheben der Hand, Info: 25 Stimmberechtigte**

### 4. Veranlagung der Rücklagen der Gemeinde

Der Finanzausschuss hat sich mit der Veranlagung der Rücklagen der Gemeinde in seiner Sitzung am 15.09.2016 beschäftigt. Der mehrheitliche Vorschlag des Ausschusses lautet auf Veranlagung für 9 Monate bei der Online Veranlagung KA DIREKT der Kommunalkredit Austria AG zu einem Zinssatz von 1 % pa.

GR Leopold Brandl würde gerne noch weitere Möglichkeiten und Veranlagungsformen prüfen lassen.

Er stellt den Gegenantrag, andere Alternativen (z.B.: Grundankauf, Streuung, weitere Angebote) für die Veranlagung des Geldes auch hinsichtlich möglicher Steuern bis zur nächsten Gemeinderatsitzung zu prüfen und neu zu beraten.

Bürgermeister Stockinger betont die Kurzfristigkeit der Veranlagung, da das Geld im nächsten Jahr wieder gebraucht wird.

Vizebürgermeisterin Schobesberger kann sich bei einer derart kurzfristigen Bindung nichts anderes vorstellen.

Obmann Vogtenhuber erkundigt sich über eine mögliche Auswirkung einer späteren Veranlagung.

Amtsleiter Stockinger erläutert kurz die Grunderwerbssteuer und Immobilienertragssteuer bei Grundstückskäufen bzw. Verkäufen. Veranlagungen mit Spekulationen sind für Gemeinde in jeglicher Form verboten. Er berichtet, dass die Sparbücher jetzt auslaufen und dass bei dem geplanten Online-Sparen ein höherer Zinssatz erreicht wird.

GR Daniela Holzinger-Vogtenhuber würde eventuell eine breitere Streuung vorschlagen.  
GR Gerhard Neudorfer informiert, dass Gemeinden der Einlagensicherung nicht unterliegen, egal welche Bank. Kommunalkredit gehört einem britischen Investor. Einen vergleichbaren Zinssatz von 1% wird man nirgendwo anders erhalten.

#### Gegenantrag

GR Leopold Brandl stellt den Antrag, andere Alternativen (z.B.: Grundankauf, Streuung, weitere Angebote) für die Veranlagung des Geldes auch hinsichtlich möglicher Steuern bis zur nächsten Gemeinderatssitzung zu prüfen und neu zu beraten.

**7 Ja-Stimmen: alle Mitglieder der SPÖ Fraktion mit Ausnahme von Andreas Fellner**

**5 Enthaltungen: Andreas Fellner (SPÖ) und Christian Hauser, Jürgen Lachinger, Alois Staudinger und Hermann Stockinger (ÖVP)**

**13 Nein-Stimmen: alle Mitglieder der FPÖ Fraktion und Manuela Gschwandtner, Franz Hauser, Thomas Hochleitner, Markus Klampferer, Ernst Knoll, Barbara Kritzingner, Josef Mayr, Gerhard Neudorfer, Evelyn Schobesberger (ÖVP)**

#### Antrag

Bürgermeister Stockinger beantragt die Veranlagung der Rücklagen der Gemeinde Gampern für 9 Monate bei der Online Veranlagung KA DIREKT der Kommunalkredit Austria AG zu einem Zinssatz von 1 % pa.

**21 Ja-Stimmen: alle Mitglieder der ÖVP Fraktion mit Ausnahme von Gerhard Neudorfer, alle Mitglieder der FPÖ Fraktion und Leopold Brandl, Claudia Past, Manuel Praschl, Franz Schmidt und Markus Vogtenhuber (SPÖ)**

**4 Enthaltungen: Gerhard Neudorfer (ÖVP), Andreas Fellner, Silvia Gmoser und Daniela Holzinger-Vogtenhuber (SPÖ)**

Abstimmung durch Erheben der Hand, Info: 25 Stimmberechtigte

## 5. Feuerwehr Gebührenordnung in Gampern

#### Antrag

Der Bürgermeister beantragt die Vertagung dieses Tagesordnungspunktes, aufgrund der Empfehlung durch die Direktion Inneres und Kommunales des Landes Oö.

**Beschluss: Einstimmige Annahme**

Abstimmung durch Erheben der Hand, Info: 25 Stimmberechtigte

## 6. Schulbeitrag an Privatschulen ab dem Schuljahr 2016/2017

Ausschussobfrau Manuela Gschwandtner informiert über die Bildungsausschusssitzung vom 07.07.2016.

#### Freiwilliger Gastschulbeitrag an die Neue Mittelschule der Franziskanerinnen in Vöcklabruck

Information über den derzeitigen Stand:

Im Schuljahr 2015/2016 bezahlte die Gemeinde Gampern für die Pflichtschüler der Unterstufe an die Schule € 110,00 pro Monat und Kind - somit die gesamte Abgangsdeckung. An die Eltern wurde daher kein Schulgeld verrechnet.

Im Schuljahr 2015/2016 besuchten 12 Gamperner Schüler/innen die gegenständliche Schule. Insgesamt waren daher € 13.200,00 zu bezahlen. Berechnung: 12 Schüler x 110,00 € (Abgang) x 10 (Monate)

Der derzeit geltende Beschluss ist bis max. € 115,00 bis auf Wiederruf bzw. bis 2015/2016.

Durch das Schreiben der Neuen Mittelschule der Franziskanerinnen vom Juni 2016 wird sich der Abgang im Schuljahr 2016/2017 auf € 113,00 pro Monat erhöhen und ist für 10 Monate zu entrichten.

### Regelung Schulgeldersatz 5.-9. Schulstufe für Privatschulen

Information über den derzeitigen Stand

Falls Kinder in die 5.-9. Schulstufe gehen und dafür Schulgeld bezahlt werden musste, konnten die Eltern bis zur Höhe des jeweiligen Schulgeldes der Franziskanerinnen von Vöcklabruck nach Ablauf des Schuljahres diesen beim Gemeindeamt Gampern beantragen.

2015/16 war dieser Beitrag bei der 5.-8. Schulstufe € 110,00 und bei der 9. Schulstufe € 113,00.

Ist das Schulgeld weniger wurde natürlich nur dieser Betrag rückerstattet.

Ein Nachweis von der Schulleitung über den Besuch der Schule und das bezahlte Schulgeld ist erforderlich.

### **Antrag**

Ausschussobfrau Manuela Gschwandtner stellt folgenden Antrag:

#### Mittelschule der Franziskanerinnen

Bezahlung des freiwilligen Gastschulbeitrages in der gesamten Höhe bis max. € 125,00 pro Schüler und Monat für Schülerinnen und Schüler aus Gampern in der Neuen Mittelschule der Franziskanerinnen in Vöcklabruck ab dem Schuljahr 2016/2017.

Der Beschluss ist bis auf Widerruf gültig und ein neuer Beschluss ist erst nach Überschreitung des Betrages € 125,00 pro Monat und Schüler notwendig.

Die Abrechnung erfolgt nach tatsächlicher Vorschreibung der Neuen Mittelschule der Franziskanerinnen in Vöcklabruck

#### Regelung Schulgeldersatz 5.-9. Schulstufe

Der Schulgeldersatz für die 5. bis 9. Schulstufe wird ab dem Schuljahr 2016/17 auf die Höhe des jeweiligen Schulgeldes der Franziskanerinnen von Vöcklabruck festgesetzt. Das heißt der Schulgeldersatz von der 5.-8. Schulstufe beträgt € 113,00 und in der 9. Schulstufe € 116,00 für das Schuljahr 2016/2017.

Dieser Beschluss ist bis auf Widerruf oder bis das monatliche Schulgeld € 125,00 pro Schüler übersteigt gültig.

Falls Kinder in die 5. bis 9. Schulstufe gehen und dafür Schulgeld bezahlt werden muss, können die Eltern bis zu max. 125,00 € pro Monat, aber max. die Höhe des jeweiligen Beitrages der Franziskanerinnen, nach Ablauf des Schuljahres beim Gemeindeamt Gampern beantragen. Ist das Schulgeld weniger wird natürlich nur dieser Betrag rückerstattet. Ein Nachweis von der Schulleitung über den Besuch der Schule und das bezahlte Schulgeld ist erforderlich.

### **Beschluss: Einstimmige Annahme**

**Abstimmung durch Erheben der Hand, Info: 25 Stimmberechtigte**

## **7. Subvention für die Pfarre Gampern zum barrierefreien Eingang bei der Pfarrkirche Gampern**

GR Andreas Fellner spricht sich gegen die Subvention aus, da dies nicht auf die Steuerzahler abgewälzt werden soll.

GR Manuela Gschwandtner betont die Wichtigkeit des barrierefreien Zuganges in die Kirche und erwähnt als Beispiel das Erntedankfest. Dies liegt im öffentlichen Interesse und die Kirche ist das Wahrzeichen der Gemeinde.

### **Antrag**

Bürgermeister Stockinger beantragt laut Vorschlag des Gemeindevorstandes, für den barrierefreien Eingang bei der Pfarrkirche Gampern eine einmalige Subvention in der Höhe von € 8.000,-- zu gewähren. Die Auszahlung erfolgt am 15. Oktober 2016.

**24 Ja-Stimmen: alle Mitglieder der ÖVP und FPÖ Fraktionen und alle Mitglieder der SPÖ Fraktion mit Ausnahme von Andreas Fellner**

**1 Nein-Stimme: Andreas Fellner, SPÖ**

**Abstimmung durch Erheben der Hand, Info: 25 Stimmberechtigte**

## 8. Musikheim Gampern - Nachtrag zum Mietvertrag

Amtsleiter Stockinger informiert über den Nachtrag zum Mietvertrag. Aufgrund steuerlicher Vorteile wurde 10 Jahre Miete für das Musikheim vom Musikverein eingehoben. Die Miete wird jetzt erlassen und die Betriebskosten bleiben aufrecht.

### **Antrag**

Der Gemeinderat hat am 21. September 2006 mit der Musikkapelle Gampern einen Mietvertrag für das Musikheim abgeschlossen. 1. Änderung erfolgte am 03. Februar 2011.

Der Bürgermeister, stellt nunmehr den Antrag den 2. Nachtrag laut Anlage 5 zum Mietvertrag ab 01. Jänner 2017 zu beschließen.

### **Beschluss: Einstimmige Annahme**

**Abstimmung durch Erheben der Hand, Info: 25 Stimmberechtigte**

## 9. Winterdienst - Verlängerung des Werkvertrages mit dem Lohnunternehmen Kircher

Amtsleiter Stockinger informiert, dass es eine Ausschreibung für den Winterdienst in der Gemeinde vor 5 Jahren gegeben hat und die Vergabe an den Billigstbieter erfolgte. Jetzt soll der Vertrag verlängert werden.

GR Andreas Fellner informiert sich, ob es billigere oder andere Anbieter gibt.

Bürgermeister Stockinger informiert, dass die neuen Preise gegenüber der Ausschreibung vor 5 Jahren nachverhandelt wurden. Es handelt sich um eine gute Lösung mit einer Kündigungsfrist von 2 Jahren. Im Vergleich sind die Tarife des Maschinenrings in den letzten Jahren gestiegen.

### **Antrag**

Der Bürgermeister stellt den Antrag auf Beschlussfassung des Werkvertrages laut Anlage 6 mit dem Lohnunternehmen Kircher für die Durchführung des Winterdienstes ab dem Winter 2016/2017.

**24 Ja-Stimmen: alle Mitglieder der ÖVP und FPÖ Fraktionen und alle Mitglieder der SPÖ Fraktion mit Ausnahme von Andreas Fellner**

**1 Nein-Stimme: Andreas Fellner, SPÖ**

**Abstimmung durch Erheben der Hand, Info: 25 Stimmberechtigte**

## 10. Verordnung über die Auflassung eines Straßenstückes in der Ortschaft Weiterschwang und Verkauf an Erika und Gerald Bauer

Bürgermeister Stockinger informiert, dass heute die Verordnung über die Auflassung, erst danach die Umwidmung und folgend der Verkauf, beschlossen werden soll. Eine andere Reihenfolge wäre nicht fair.

Obmann Jürgen Lachinger erklärt sich zu diesem Tagesordnungspunkt als befangen.

### **Antrag**

Bürgermeister Stockinger beantragt die Beschlussfassung der Verordnung über die Auflassung von einem Teil der öffentlichen Gemeindestraße „Zufahrt Bauer in Weiterschwang“ GZ: 612/2016-Sto vom 22.09.2016 inkl. Plan laut Anlage 7 zur beschließen

### **Beschluss: Einstimmige Annahme**

**Abstimmung durch Erheben der Hand, Info: 24 Stimmberechtigte, befangen: Jürgen Lachinger (ÖVP)**

## **I I. Kommunalfahrzeug für den Bauhof und Mäher für die Union - Vergabe**

Bericht durch Amtsleiter Stockinger:

### **Hako Citymaster 1600 Comfort**

VW 2.0 Dieselmotor 55 KW inkl. Mwst. € 73.869,89

### **Kehrmaschine**

mit Universal-Saugbehälter

Umlaufwassersystem für CM 1600 inkl. Mwst. € 31.506,78

### **Keil-Vario Schneepflug, Kombi-Federklappen-Räumschild**

Scharbriete 151 cm

inkl. Mwst. € 6.251,58

### **KIF Silostreuer**

Aufsattelstreuer KIF SS600

inkl. Mwst. € 15.633,54

### **Universal-Frontmäherwerk 150 cm**

hydr. angetriebenes 3-Messer-Spezialmäherwerk

inkl. Mwst. € 6.427,02

### **Anbau Sprüheinrichtung von Carrao extra**

inkl. Mwst. € 1.800,00

### **Gesamtpreis**

inkl. Mwst. € 135.488,81

### **Rücknahme Carraro Superpark 4400 HAST**

Samt aller Zusatzgeräte

€ 15.500,00

### **Aufzahlungsbetrag inkl. Mwst.**

**€ 119.988,81**

### **Mäher**

#### **KIOTI TORO Series 7000 Z-Master Diesel (74265TE)**

Motor: 17 kW (23 P'S), 3-Zyl.flüssigkeitsgekühlter Kubota Diesel

Mäherwerk: 7er Turbo Force Seitenauswurfmäherwerk 152 cm (60")

Schittbreite: 152 cm (60")

inkl. Mwst. € 19.128,00

### **Rücknahme altes Gerät**

Torro Sichelmäher

€ 2.500,--

### **Aufzahlungsbetrag**

inkl. Mwst. € 16.628,-

### **Aufzahlungsbetrag endverhandelt**

**inkl. Mwst. € 15.000,00**

Bürgermeister Stockinger berichtet, dass im Sommer 2016 der Mäher für den Sportplatz kaputt gegangen ist. € 50.000,- BZ Mittel sind für das Jahr 2017 zugesichert.

Obmann Vogtenhuber informiert sich über die Schäden der bestehenden Fahrzeuge. Bürgermeister Stockinger und GR Christian Hauser geben dazu Auskunft.

GR Josef Wageneder informiert sich über eine Eigenleistung der Union. Bürgermeister Stockinger informiert, dass es einen Vertrag mit der Union gibt. Die Mäharbeiten sind die Eigenleistung.

GR Franz Hauser informiert sie über die Garantie, welche mit 2 Jahren im Vertrag steht.

### **Antrag**

Der Bürgermeister beantragt den Kauf der o.a. Geräte bei der Fa. Schwarzmayr Landtechnik zu folgenden Preisen: Hako Citymaster 1600 Comfort um € 119.988,81 und KIOTI TORO Series 7000 Z-Master Diesel (74265TE) um € 15.000,00 inkl. Mwst..

### **Beschluss: Einstimmige Annahme**

**Abstimmung durch Erheben der Hand, Info: 25 Stimmberechtigte**

## **12. Grundstücksankauf für den Gehsteig vom Ortsende bis zur Sonnenwiese - Beschlussfassung Vertrag mit Berger**

Bürgermeister Stockinger informiert, dass der unterschriebene Kaufvertrag zur Beschlussfassung vorliegt. Der Preis pro m<sup>2</sup> beträgt 30 €, obwohl einst 20 € durch die Verkäufer mündlich zugesichert wurde.

GR Leopold Brandl würde sich zukünftig vor der Vermessung schriftlich den Preis absichern lassen, damit man darauf berufen kann.

Bürgermeister Stockinger stimmt zu. Ein schriftliches Kaufangebot könnte man diesbezüglich einklagen.

### **Antrag**

Bürgermeister Stockinger beantragt die Beschlussfassung des Kaufvertrages AZ: 369/2016/H/D inkl. Vermessungsurkunde laut Anlage 8 mit Elisabeth und Friedrich Berger, wh. Traunfallgasse 3, 4690 Schwanenstadt.

**21 Ja-Stimmen: alle Mitglieder der ÖVP und SPÖ Fraktionen**

**4 Enthaltungen: alle Mitglieder der FPÖ Fraktion**

**Abstimmung durch Erheben der Hand, Info: 25 Stimmberechtigte**

## **13. Informationen zum Akt Kreuzer/Sonnleitner in Siedling (Bau, Gewerbe, Zufahrt)**

Information für den Gemeinderat:

1. Zufahrtsstraße – Entscheidung Volksanwaltschaft – Es werden keine weiteren Veranlassungen getroffen – Verfahren wurde eingestellt.
2. Bauakt – Genehmigung durch den Gemeinderat - Die Beschwerde an das Landesverwaltungsgericht wurde als unzulässig zurückgewiesen.
3. Stand Gewerbe: Genehmigung durch die BH Vöcklabruck – Beschwerde an das LVG – derzeit laufendes Ermittlungsverfahren durch das Landesverwaltungsgericht.

Bürgermeister Stockinger betont, dass die Verfahren zu den Bauangelegenheiten der Gemeinde somit abgeschlossen sind und die Bescheide voll inhaltlich bestätigt wurden.

## **14. Gestattungsvertrag für das Buswartehaus am Zeilinger Berg mit der Landesstraßenverwaltung**

### **Antrag**

Der Bürgermeister beantragt die Beschlussfassung des Gestattungsvertrages „Buswartehaus am Zeilinger Berg – Gamperner Landesstraße“ laut Anlage 9 abgeschlossen mit dem Land Oberösterreich.

**Beschluss: Einstimmige Annahme**

**Abstimmung durch Erheben der Hand, Info: 25 Stimmberechtigte**

## **15. Grundsatzbeschluss für ein neues Altstoffsammelzentrum Gampfern/Timelkam**

Das ASZ am Standort Timelkam soll aufgrund der ungünstigen Lage und der somit eingeschränkten Öffnungszeiten verändert werden. Es soll ein Grundsatzbeschluss für ein gemeinsames ASZ der Gemeinden Gampfern und Timelkam gefasst werden. Ein möglicher neuer Standort in der Gemeinde Gampfern oder Timelkam ist noch ungeklärt. Die Vorgehensweise ist mit dem Bürgermeister von Timelkam abgesprochen.

Bürgermeister Stockinger erklärt, dass der Grundsatzbeschluss an den BAV weitergeleitet wird und danach eine Reihung stattfindet. Im nächsten Schritt könnte die Standortauswahl stattfinden. Mit dem Obmann des BAV Bürgermeister Brunsteiner wurde bereits ein Gespräch geführt.

Vizebürgermeisterin Schobesberger erklärt, dass derzeit in Vöcklabruck das ASZ gebaut wird und als nächstes Projekt Seewalchen geplant ist.

GR Günther Braschler befürwortet das gemeindeübergreifende Projekt.

GR Daniela Holzinger-Vogtenhuber informiert sich über die mögliche Größe des geplanten ASZ Gampfern/Timelkam.

### **Antrag**

Vizebürgermeisterin Schobesberger beantragt den Grundsatzbeschluss für die Errichtung eines Altstoffsammelzentrums für die Gemeinden Gampfern und Timelkam.

### **Beschluss: Einstimmige Annahme**

**Abstimmung durch Erheben der Hand, Info: 25 Stimmberechtigte**

## **16. Infrastrukturarbeiten im Gewerbepark Be One - Vergabe der Arbeiten**

Die Erweiterung der Infrastruktur im Gewerbepark soll bis zum Frühjahr 2017, aufgrund des Baubeginns der neuen Firmen, abgeschlossen sein

Der Vergabevorschlag an Hofmann GmbH & Co KG laut Angebot vom 12.09.2016 liegt zur Beschlussfassung vor.

### **Antrag**

Der Bürgermeister stellt den Antrag die Infrastrukturarbeiten im Gewerbepark Be One laut Angebotsprüfung und Vergabevorschlag an die Firma Hofmann GmbH & Co KG, Redlhamm 100, 4846 Redlham zum Vergabepreis in Höhe von € 450.867,87 excl. Ust. zu vergeben.

### **Beschluss: Einstimmige Annahme**

**Abstimmung durch Erheben der Hand, Info: 25 Stimmberechtigte**

## **17. Bebauungsplan Nr. 3 "Erweiterung Sonnenwiese" - Genehmigung**

### **Antrag**

Hochbauausschussobmann Markus Vogtenhuber beantragt die Genehmigung des Bebauungsplanes Nr. 3 „Erweiterung Sonnenwiese“ laut Anlage 10 zu beschließen.

### **Beschluss: Einstimmige Annahme**

**Abstimmung durch Erheben der Hand, Info: 25 Stimmberechtigte**

## **18. Gugg, Gampern - Genehmigung Flächenwidmungsplanänderung 4.46.**

Bürgermeister Stockinger informiert, dass es derzeit Einwände bzgl. des Lärms und der Gebäudehöhe von zwei Nachbarn gibt. Es wird ein Konsens gesucht, bzw. geprüft ob die Gebäudehöhe mit einem Bauungsplan eingedämmt werden kann. Die angestrebte Widmung ändert an der Lärmgrenze nichts. Durch eine Vertagung könnte vor der Genehmigung mit den Nachbarn und der Fam. Gugg das Einverständnis hergestellt werden.

Obmann Vogtenhuber stimmt der Vorgehensweise zu.

### **Antrag**

Bürgermeister Stockinger beantragt die Vertagung dieses Tagesordnungspunktes.

### **Beschluss: Einstimmige Annahme**

**Abstimmung durch Erheben der Hand, Info: 25 Stimmberechtigte**

## **19. Seyfriedsberger, Pöring - Einleitung Flächenwidmungsplanänderung 4.47. und ÖEK 2.15**

Es handelt sich um die Einleitung von ca. 16 neuen Parzellen mit Infrastrukturkosten von ca. € 270.000,-. Der Tagesordnungspunkt wurde in der Bauausschusssitzung am 08.09.2016 positiv behandelt und eine Baulücke würde dadurch geschlossen werden.

### **Antrag**

Hochbauausschussobmann Markus Vogtenhuber beantragt die Einleitung der Änderungen im Flächenwidmungsplan 4.47 und örtliches Entwicklungskonzept 2.15 Seyfriedsberger in Pöring laut Anlage 11 zu beschließen.

### **Beschluss: Einstimmige Annahme**

**Abstimmung durch Erheben der Hand, Info: 25 Stimmberechtigte**

## **20. Schachl, Baumgating - Einleitung Flächenwidmungsplanänderung 4.48.**

Es handelt sich um eine Erweiterung des bestehenden Grundstückes.

### **Antrag**

Hochbauausschussobmann Markus Vogtenhuber beantragt die Einleitung der Änderungen im Flächenwidmungsplan 4.48 Schachl in Baumgating laut Anlage 12 zu beschließen.

### **Beschluss: Einstimmige Annahme**

**Abstimmung durch Erheben der Hand, Info: 25 Stimmberechtigte**

## **21. Fuchs, Fischhamering - Einleitung Flächenwidmungsplanänderung 4.49.**

Es handelt sich um eine Erweiterung des bestehenden Grundstückes.

### **Antrag**

Hochbauausschussobmann Markus Vogtenhuber beantragt die Einleitung der Änderungen im Flächenwidmungsplan 4.49 Fuchs in Fischhamering laut Anlage 13 zu beschließen.

### **Beschluss: Einstimmige Annahme**

**Abstimmung durch Erheben der Hand, Info: 25 Stimmberechtigte**

## 22. Rieger, Hehenberg - Einleitung Flächenwidmungsplanänderung 4.50. und ÖEK 2.16.

Es handelt sich um einen Flächentausch. Ein neuer Bauplatz entsteht.

### **Antrag**

Hochbauausschussobmann Markus Vogtenhuber beantragt die Einleitung der Änderungen im Flächenwidmungsplan 4.50 und örtliches Entwicklungskonzept 2.16 Rieger in Hehenberg laut Anlage 14 zu beschließen.

### **Beschluss: Einstimmige Annahme**

**Abstimmung durch Erheben der Hand, Info: 25 Stimmberechtigte**

## 23. Wagenhuber, Piesdorf - Einleitung Flächenwidmungsplanänderung 4.51.

### **Antrag**

Hochbauausschussobmann Markus Vogtenhuber beantragt die Einleitung der Änderungen im Flächenwidmungsplan 4.51 Wagenhuber in Piesdorf laut Anlage 15 zu beschließen.

### **Beschluss: Einstimmige Annahme**

**Abstimmung durch Erheben der Hand, Info: 25 Stimmberechtigte**

## 24. Allfälliges

- Einladung zum I-Jahresfest in der Krabbelstube am 23.09.2016.
- Bürgermeister Stockinger informiert über die Ergebnisse der Sprechstage bei LR Max Hiegelsberger und LR Günther Steinkellner.

Nachdem die Tagesordnung erschöpft ist und sonstige Anträge und Wortmeldungen nicht mehr vorliegen, schließt der Vorsitzende die Sitzung um 21.05 Uhr.

### **Unterschrift der Reinschrift der vorliegenden Verhandlungsschrift**

.....  
**Vorsitzender**  
Bgm. Hermann Stockinger

.....  
**Schriftführerin**  
Theresa Gstöttner

Die vorliegende unterzeichnete Verhandlungsschrift wird innerhalb von 4 Wochen nach der Sitzung jeder im Gemeinderat vertretenen Fraktion mit dem Hinweis übermittelt, dass es sich nicht um die genehmigte Fassung handelt.

Diese Fassung wird bis zur nächsten Sitzung des Gemeinderates während der Amtsstunden im Gemeindegemeindeamt sowie während der nächsten Sitzung zur Einsicht für die Mitglieder und Ersatzmitglieder des Gemeinderates, die an der Sitzung teilgenommen haben, aufgelegt.

## Vermerk über Einsprüche gegen die Verhandlungsschrift

Bis nach der Gemeinderatssitzung am \_\_\_\_\_ wurden gegen die vorliegende Verhandlungsschrift keine Einwendungen eingebracht.

## Bestätigung über das ordnungsgemäße Zustandekommen

Der Vorsitzende und jeweils 1 Mitglied jeder im Gemeinderat vertretenen Fraktion bestätigen das ordnungsgemäße Zustandekommen gem. § 54 der Oö. Gemeindeordnung (Novelle 2007) der Verhandlungsschrift.

Gampern, am

.....  
**Vorsitzender**  
Bgm. Hermann Stockinger

.....  
**Gemeinderat**  
FO Jürgen Lachinger (ÖVP)

.....  
**Gemeinderat**  
FO Vogtenhuber Markus, BA (SPÖ)

.....  
**Gemeinderätin**  
FO Peter Fellner (FPÖ)